Verwaltungsbericht der Stadt Wernigerode für das Jahr 2015

Der Verwaltungsbericht 2015 legt Rechenschaft über die geleistete Arbeit der Stadtverwaltung Wernigerode ab. Dieser Bericht wird bereits seit vielen Jahren durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung erarbeitet und ist dem Geschäftsbericht eines Unternehmens gleichzusetzen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Fachbereichen haben eine Vielzahl von Statistiken, Jahresvergleichszahlen und Einzelberichten eruiert. Diese Zahlen stellen Aufgaben und Funktion der Stadtverwaltung und ihrer Tochtergesellschaften als Dienstleistungsunternehmen gegenüber dem Bürger dar und machen diese verständlich.

Während Pressemitteilungen und das Amtsblatt die Besonderheiten berichten, erfährt man aus dem Verwaltungsbericht eher die „Alltäglichkeiten“ der Stadtverwaltung. Er gibt einen gut aufbereiteten Überblick über Dinge, die sonst nicht in der Zeitung stehen. So hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Bürgerinformation beispielsweise viel zu tun. Die Vergleichswerte aus den vergangenen Jahren zeigen, dass im Jahr 2015 nahezu die doppelte Anzahl von Personalausweisen ausgestellt wurde.

Ein weiteres Beispiel aus dem Sachgebiet Grünanlagen und Friedhöfe: Im Jahr 2015 wurden 16 Erd- und 225 Urnenbestattungen durchgeführt. Für die Trauerfeiern wurden die Trauerhallen 133 Mal in Anspruch genommen. Mit über 3.800 Frühjahrs- und Sommerblumen wurden die Rahmenanlagen der Friedhöfe aufgewertet. Der städtische Friedhof Wernigerode verfügt nunmehr über 5 Urnengemeinschaftsanlagen, die jeweils eine individuelle Gestaltung haben.

Rückblickend kann für das Jahr 2015 eine sehr erfolgreiche Entwicklung konstatiert werden. Viele Projekte in den verschiedensten Ebenen und Handlungsbereichen der Stadtverwaltung und ihrer Tochterunternehmen konnten umgesetzt und weiterentwickelt werden.

Herauszustellen ist ebenfalls die Arbeit im Sachgebiet Brandschutz. Im vergangenen Jahr wurden die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr der Stadt Wernigerode zu 543 Einsätzen alarmiert, um Menschen und Tieren zu helfen sowie größere Sachschäden zu verhindern oder abzuwenden.

Die Pressestelle hat 260 Pressemitteilungen herausgegeben. 11 Mal erschien das Amtsblatt mit einer Auflage von je 21.000 Stück und wurde kostenfrei an alle Wernigeröder Haushalte verteilt.

Aus dem vorliegenden Verwaltungsbericht lassen sich weitere interessante Zahlen aus der Entwicklung der Stadt Wernigerode ableiten.

Infrastrukturell konnte im Jahr 2015 viel erreicht werden:

Zu erwähnen sind hier die Begleitung der Förderprogramme im Rahmen der Richtlinie zur regionalen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (RELE), u.a. Dorferneuerung, Dorfentwicklung und LEADER, die Mitwirkung in der Lokalen Aktionsgruppe „Harz“ (LAG „Harz“) im Rahmen des ländlichen Entwicklungsprogramms LEADER, u.a. bei der Begleitung der eingereichten Projekte in den Ortsteilen, Mitarbeit in der Steuerungsgruppe der LAG bei der Umsetzung der Förderperiode 2014 bis 2020. Erfolgreich ist ebenfalls die Begleitung verschiedener Förderprogramme, wie z.B. die Begleitung des Förderprogramms „Stadtumbau-Ost“, die Begleitung des Förderprogramms „Soziale Stadt“ im Wohngebiet „Stadtfeld“, sowie die Begleitung des Quartiersmanagements und des Stadtfeldbeirates im Wohngebiet. Ein wesentlicher Schwerpunkt im Jahr 2015 war die fachliche Begleitung der Umsetzung von Maßnahmen des Ortsentwicklungskonzeptes Schierke, die in den nächsten Jahren fortgesetzt werden.

Die erfolgreiche Entwicklung des Tourismus im Jahr 2015:

Die Übernachtungszahlen haben sich auf dem hohen Niveau der vergangenen Jahre gehalten. Mit 817.062 gewerblichen Übernachtungen laut Beherbergungsstatistik des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt konnte die Stadt Wernigerode im Jahr 2015 erneut einen Zuwachs von 2,4 % auf ohnehin schon hohem Niveau verbuchen. Dies entspricht einer Anzahl von 303.858 Gästeankünften (Zuwachs von 4,6 %). Hinzu kommen ca. 2,5 Millionen Tagesgäste in der Stadt Wernigerode sowie ca. 1,3 Millionen

in der Brockenregion.

Kunden von atraveo, dem größten Ferienhausmarkt im Internet mit mehr als 280.000 Ferienhäusern und Ferienwohnungen, einem Tochterunternehmen der TUI, haben **Wernigerode zum „Besten Ferienort“** gekürt. Die im Jahr 2015 abgegebenen Kundenbewertungen, die im Falle von Wernigerode überdurchschnittlich gut waren, stellen auch europaweit einen Spitzenwert dar.

Kulturell war im Jahr 2015 ein bunter Mix an vielfältigsten Veranstaltungen zu verzeichnen:

Ob Schlossfestspiele, traditionelles Rathausfest, das 4. MDR Harz Open Air, das 9. Internationale Johannes-Brahms-Chorfestival oder die erstmals in Wernigerode stattgefundenen Landesliteratortage. Alle Veranstaltungen trugen zum positiven Image der Stadt bei und haben für die Bürgerinnen und Bürger langanhaltende Erinnerungen und Erlebnisse beschert.

Auch aus dem Bereich der gewerblichen Wirtschaft kamen vorwiegend positive Nachrichten:

Die Erschließungsarbeiten im neuen, 70 Hektar großen Gewerbe- und Industriegebiet „Smatvelde“ sind beendet. Das Umlegungsverfahren wird erst 2017 beendet werden. Drei Unternehmen aus den Bereichen Oberflächenveredlung (Alutec GmbH), Maschinen- und Anlagenbau (WK Walter und Kieler Hydraulik GmbH) und Photovoltaik (Sun5 GmbH) haben ihre Neubauten abgeschlossen.

Zahlen aus dem Standesamt:

Positiv herauszustellen sind auch die Zahlen des Personenstandswesens. Insgesamt gaben sich 374 Paare im Wernigeröder Standesamt das Ja-Wort, davon 40 Paare in den angebotenen Räumlichkeiten auf dem Schloss. 3 Paare „trauten“ sich im Rathaus in Schierke und 9 weitere glückliche Paare schlossen den Bund fürs Leben auf der Aussichtsplattform im Brockenhotel. **Es wurden 742 Kinder in Wernigerode beurkundet.**

Der Verwaltungsbericht ist auf der Internetseite der Stadt Wernigerode zu finden und kann unter diesem Link heruntergeladen werden: <http://www.wernigerode.de/de/news-details/verwaltungsbericht-der-stadt-wernigerode-fuer-das-jahr-2015-20044453.html>